

Seine Kraft den nächsten Erfolg zu bieten vermag. Obgleich wir nun gegen jedes vorräthige Uebel...

Dilettanten-Orchester-Verein.

— a. Leipzig, 12. Februar. Gestern fand die 60. Aufführung des Dilettanten-Orchester-Vereins im großen Saale des Schützenhauses statt.

Das Begräbniß des Dr. Bille.

V-S. Leipzig, den 12. Februar. Am 10. Febr. bewegte sich ein Trauerzug durch die Straßen der Stadt, welcher durch seine Größe Zeugniß dafür ablegte, daß Derjenige, welcher auf der Wanderschaft...

Im Trauerhause hatten sich bereits viele Freunde des Verewigten eingefunden, welche mit tiefem Schmerze an dem mit Palmen und Blumen eingepflanzten Sarge standen.

lassen, die verstanden hätten, was er ihnen gemeint sei, und mit Obacht beachtete Pastor Valentiner seine überaus herzliche Ansprache.

Freie Studentische Vereinigung. Am vorigen Sonnabend hielt Herr Professor Rautsch am zweiten wissenschaftlichen Abende der freien studentischen Vereinigung einen höchst interessanten Vortrag über „Das Studentenleben im Mittelalter“.

Musikalisches.

Daendels' L'Allegro, il Pensieroso ed il Moderato, ein wohl oft genanntes, aber wenig bekanntes Werk, ist in der productionsfähigsten Periode zugleich mit den gewaltigen, weltberühmten Cratorien...

Universitäten in seinem Zusammenhange. — Bei ihnen allen sind die ersten Anfänge für uns in ein undurchdringliches Dunkel gehüllt.

Es klingt für uns befremdlich, wenn wir hören, daß zu Paris, zu Bologna und auch an anderen Orten 20,000 Studierende zu gleicher Zeit die Vorlesungen besucht haben.

Die Orientierung sei noch hinzugefügt, daß die Composition nach der bei Beudant neu erschienenen Bearbeitung von Rob. Franz einstudiert ist; dieselbe läßt, mit unerschöpflichen Modificationen, über welche die Bemerkung der Ausgabe weiterer Aufträge...

Die Zeit der Vorlesungen währte ein Jahr lang, nur Einen Monat gab es damals Ferien. Was durchgenommen werden mußte, war genau von oben herab bestimmt, und von diesem Plane durfte nicht abgewichen werden.

Die Zeit der Vorlesungen währte ein Jahr lang, nur Einen Monat gab es damals Ferien. Was durchgenommen werden mußte, war genau von oben herab bestimmt, und von diesem Plane durfte nicht abgewichen werden.

Das Werk zerfällt, wie schon der Titel andeutet, in drei Theile, von denen die beiden ersten nach den zwei gleichlautenden Oden Milton's gearbeitet sind.

Jennens, denselben, der schon früher seinen Namen bei dem Text zu dem Oratorium Saul gezeichnet hatte, hinzugefügt.

Dem Allegro, dem Pensieroso, mit dem Moderato ist ein Chor zugesetzt, der überall, sobald die Stimmen erlaubt, die musikalische Stimmung vertieft und erweitert.

*) Vergl. auch Geyersander's Handl. Band III, pag. 112.

Viehbericht.

† Berlin, 12. Februar. Auf heutige Schwärze waren an Schlachtwich zum Verkauf angetrieben: 1323 Stück Hornvieh, 6327 Stück Schafe, 2093 Stück Schaafwed, 1081 Stück Kälber.

Lange Str. Diana-Bad, röm.-irische und Klefernadel-Dampfbäder, täglich 8-4. Für Damen 1-4. Separatenträume...

Mildensteiner

Keine Krankheit vermag der delikaten Revalescero du Barry zu widerstehen und bestreift selbst ohne Medicin und ohne Kosten alle Nerven, Brust, Lungen, Leber, Drüsen, Schweißhaut, Athem, Blasen- und Nierenleiden, Leukalose, Schwindel, Asthma, Husten, Unruhe, Schlaflosigkeit, Diarrhöen, Schilddrüse, Schwäche, Blutmangel, Hämorrhagien, Rheuma, Schindeln, Blutauffreien, Ohrenschmerzen, Uebel und Erbrechen selbst während der Schwangerschaft, Diabetes, Melancholie, Abmagerung, Nervenleiden, Licht, Weichheit. — 72,000 Certificates für Genesungen, die aller Medicin widerstanden, wenn nur Revalescero als Fleisch, erprobt die Revalescero in Ermahnungen und auch Kindern 60 Mal ihren Fall im Mediciniren.

Reine Krankheit vermag der delikaten Revalescero du Barry zu widerstehen und bestreift selbst ohne Medicin und ohne Kosten alle Nerven, Brust, Lungen, Leber, Drüsen, Schweißhaut, Athem, Blasen- und Nierenleiden, Leukalose, Schwindel, Asthma, Husten, Unruhe, Schlaflosigkeit, Diarrhöen, Schilddrüse, Schwäche, Blutmangel, Hämorrhagien, Rheuma, Schindeln, Blutauffreien, Ohrenschmerzen, Uebel und Erbrechen selbst während der Schwangerschaft, Diabetes, Melancholie, Abmagerung, Nervenleiden, Licht, Weichheit. — 72,000 Certificates für Genesungen, die aller Medicin widerstanden, wenn nur Revalescero als Fleisch, erprobt die Revalescero in Ermahnungen und auch Kindern 60 Mal ihren Fall im Mediciniren.

Depôts in Leipzig in der Engel-Apotheke, Linden-Apotheke, Johann-Apotheke und bei Th. F. Stemann, Hoflieferant, 64 am Neumarkt und Schillerstraße.

Vertical text on the right edge of the page, including various notices and advertisements.

Auctions-bureau

von Friedrich Jähring, Leipzig, Neumarkt 15, empfiehlt sich dem geehrten Publicum zur Abhaltung und Annahme von Auctionen für in und außerhalb Leipzig, und verspricht die billigste und constanteste Bedienung. Friedrich Jähring, Auctionator und Taxator.

Heute Vormittag 11 Uhr werden ca. 3 Eoch Tannen verauktionirt Corso-Tanzplatz, Königshpl.

Im Verlage von F. E. C. Leuckart in Leipzig (Querstrasse No. 15) ist soeben erschienen und durch jede Musikalien- oder Buchhandlung zu beziehen:

L'Allegro II Penseroso ed il Moderato.

Oratorische Composition von G. F. Händel, bearbeitet von Robert Franz. Vollständiger Clavierauszug mit Text. Pracht-Ausgabe mit dem Portrait Händel's. Gebunden 5 1/2 Thlr. Billige Ausgabe. Geheftet 2 Thlr.

F. H. RECLAM SEN.
Buchhandlung.
Glacé Carton
Visiten-100 Karten
15 Ngr. 20 Ngr.
LEIPZIG
UNIVERSITÄTS-STRASSE NO. 19B.

Vorbereitung für sämtliche **Militair-Examina** nach den neuesten Bestimmungen. Gute Pension. Prospekte gratis.
von Hartung, Lieutenant a. D., Cassel.

Engl. Unterricht wird ertheilt von einem jungen Engländer Grimma'sche Str. 20, III.

Ed. Bauernmeister,
Zwickau.
Bankgeschäft.
Ein- und Verkauf von Roblenactien.

M. Löbering,
Bank- und Commissions-Geschäft,
Plauen i. V.
Syphilis.

Gonorrhoe, Pollutionen, Weisfluß und Schwäche-zustände w. in 3-5 Tagen in meiner Volk-Klinik gründlich beseitigt. Special-Arzt **Helmsen** in Braunschweig. Ausw. brieflich. Schon über 5000 geheilt.

Wer eine Anzeige hier oder auswärts veröffentlichen will, der beantragt damit die Unterzeichneten, deren ausschließliches Geschäft es ist, Anzeigen in alle Zeitungen der Welt zu den Originalpreisen zu vermitteln.
Haasenstein & Vogler in Leipzig,
Hauenscher Platz 6, 1. Etage.

Carl Schiffers,
Speditour in Aachen.

Zöpfe à 7 1/2 - 10 % werden gefertigt Sternwartenstraße 13 im Freizeuggeschäft.

Herrenkleider werden elegant gereinigt und reparirt Turnersstraße Nr. 1, im Hofe 3. Etage rechts, nicht 2. Etage links. **H. Nothmann.**

Maschinenwäheren in Wäsche aller Art wird schnell u. ordentlich geliefert Querstraße 32 im Hofe links 2 Treppen links. **Sidonie Heumann.**

Maschinen-Wäheren jeder Art wird gut und billig nach neuesten Modellen gefertigt von **W. Ullrich, Gr. Fleischerg., Stadt Gotha, i. Gew.**

Avis für Damen!

Getragene Corsets aller Art werden billig gereinigt und ausgebessert, so daß dieselben wie neue sich bewähren, auch werden Corset-Mechanik einzeln verkauft in der Corset-Fabrik: **Lorzingstraße 17, 1. Etage, gegenüber der II. Bürgerschule.**

Wäsche zum Waschen wird angenommen. Abz. erbeiten unter W. S. in der Expedition d. Bl.

Röbel werden sauber u. gut repar., pol. und lack. **R. Windmühleng. 11. E. Postdam, Tischlerm.**

Aufpolirt, reparirt und lackirt werden billig alle **Wendels.** Werthe Adressen nimmt Herr **O. Alldag, Raschmarkt, Cravattenfabr. entgegen.**

!!! Achtung !!!

Das Haupt-Masken-Lager von Hermann Semmler befindet sich **Neustickhof 7, im Gewölbe.**

Sichtpapier, deutsches sowie englisches, und **Sichtwatte** in ganzen und halben Packeten sind reich vorräthig in **sämtlichen Apotheken** von Leipzig und dessen Umgegend.

Die bei **E. Volz** in Leipzig erscheinende **Kriegs-Chronik des deutsch-französischen Krieges 1870/71** (verbesselter Sonder-Abdruck aus dem „Leipziger Tageblatt“) Preis 5 Ngr. ist stets vorräthig in der **Expedition des Leipziger Tageblattes.**

Loose der **Gold-Lotterie des König-Wilhelm-Vereins** zu Berlin. **IV. und letzte Serie à 2 Thlr.,** (Halbe Loose 1 Thlr.) Hauptgewinn **15,000 Thlr.,** sind zu beziehen durch die **Expedition des Leipziger Tageblattes.**

Holzauction.

Auf **Pomssener Revier** sollen **Montag den 19. Februar 1872** von Vormittag 9 Uhr an, in der **Harth** zwischen **Belgeröbain** und **Pomßen:**

321 stehene Stämme,	19 bis 24 Centimeter stark, 14 bis 18 Meter lang,
8 - 10 Boll	25 - 32 Ellen
119 - - - - -	26 - 33 Centimeter - 16 - 18 Meter
11 - 14 Boll	28 - 32 Ellen
3 Kieferne Klotzer,	35 - 42 Centimeter - 7 - 8 Meter
15 - 18 Boll	12 - 14 Ellen
450 stehene Stangen,	7 - 9 Centimeter - 7 - 12 Meter
3 - 4 Boll	13 - 22 Ellen
301 - - - - -	12 - 14 Centimeter - 11 - 15 Meter
5 - 6 Boll	20 - 27 Ellen
186 - - - - -	16 Centimeter stark, 14 bis 17 Meter lang,
7 Boll	25 - 30 Ellen

einzelnen und postweise gegen Anzahlung von 10 Reugroschen pro Buschlag und unter den übrigen vor der Auction bekannt zu machenden Bedingungen meistbietend verkauft werden. Verkaufung auf dem Schlage in der **Vorderharth.** Forsthaus Pomßen, den 2. Februar 1872. **Die Forstverwaltung.**

Zur Pflege u. Schönheit der Zähne

empfehlen wir unsere **Odontine,** Zahnseife mit starkem erfrischendem Pfefferminzgeschmack in Porzellanboxen à 10 %.
Zahnpasta, durchsichtig roth, in Stücken à 4 und 2 1/2 %.
Deigleichen in Metallboxen à 5 %.
Zahnpulver mit zartem Rosengeruch, sehr schön schmeidend, in Pappschachteln à 7 1/2 %.
Verlezzahnpulver in Holzschachteln à 7 1/2 %.
Zahnpulver, weiß und roth, in Pappschachteln à 5 % und 2 1/2 %.
Deigleichen nach Dufeland, roth und schwarz, à 5 %.
Mundwasser mit erfrischendem Aroma, conservert das Zahnfleisch und beseitigt jeden üblen Geruch im Munde, in Flaschen à 10 % und 5 %.
Unsere Zahnmittel sind mit der gewissenhaftesten Sorgfalt für deren Unschädlichkeit bereitet. **Kamprath & Schwartz,** Thomaskäfigen Nr. 3.

Prag-Duxer 5proc. Prioritäten.

Bei der am 6. e. stattgehabten Zeichnung ist der aufgelegte Betrag derart überzeichnet worden, daß nur Zeichnungen bis 5000 Thlr. voll berücksichtigt werden, auf alle höheren Zeichnungen entfallen 80%. Bruchtheile von 1/2 und darüber werden für 1 Obligation gerechnet. **Dresden, den 12. Februar 1872.** **Sächsische Creditbank. M. Schie Nachfolger.**

100 **Visitenkarten** **Ernst Hauptmann,** 100 **Adresskarten**
von 15 Ngr. an. Durchgang der Kaufhalle. von 20 Ngr. an.

Körner'sches Institut u. Pensionat für Knaben, Elsterstraße Nr. 46.

Den 9. April 1872 beginnt das vierte Schuljahr. Montag den 8. April früh 9 Uhr ist die **Aufnahme-Prüfung** der neuen Schüler. Die Erweiterung meines Instituts in Bezug auf Schülerzahl und das zu erreichende Ziel (von Ostern 1872 an fünf Classen) veranlaßte mich, neue Prospekte drucken zu lassen, worin das Ziel für die einzelnen Classen und das Honorar für Unterricht in denselben angegeben ist. Auf Wunsch stehe ich mit Prospecten recht gern zu Diensten, indem ich dabei bemerke, daß alle schriftlichen Arbeiten im Institute selbst unter Aufsicht eines Lehrers gefertigt werden und daß ich die Berechtigung zur Ausstellung von **Reise-zeugnissen** für den einjährig freiwilligen Militärdienst ertheile.
Anmeldungen erbitte ich mir möglichst bald täglich früh von 11-1 Uhr und in den **Wochentagen** auch noch zwischen 3 und 4 Uhr Nachmittags.
Zugleich mache ich auf mein **neues Jahres-besuchendes Pensionat** aufmerksam, in welches nicht bloß Zöglinge meines Instituts, sondern auch solche aufgenommen werden, welche ein **Gymnasium** oder die **Realschule** besuchen. **Julius Körner, Dir.**

Lehranstalt für erwachsene Töchter.

(Höhere Fortbildungs- und kaufmännische Berufsschule.) Beginn des neuen Curfus am 9. April. - Prospekte gratis durch den Director der Anstalt **Gustav Wagner.**

Rich. Schmidt, Mechaniker, Nicolaisstraße Nr. 18,

empfeht sich zur Uebernahme aller in sein Fach einschlagender Arbeiten.

Pastillen

von **Willa, Marienbad, Bich** und **Em** u. (letzte nicht mit den der Felsenquelle zu wechseln von den **Chocol.** und **Zucker-Fabrik.** **Stollwerck & Söhne** - **Ein** a. **Rh.**, welche Firma überhaupt verschiedene Sorten Pastillen und Bonbons in den Handel bringt) sind erneuert eingetroffen, ebenso **alle Brunnen- und Bade-Salze,** die verschiedenen Sorten **medicinisches Seifen, Kuchener Bäder** und **diversen Badewoore.**
Von **natürlichen Mineralbrunnen** unterhalte ich für laufende Winterfaison Lager **65 verschiedener Sorten,** ebenso die rühmlichst anerkannten **Dr. Eich'schen Sidi, Hämorrhoidal- und Bleichsucht-Mineralwässer.**
Kohlen-saure und **Dr. Struve's Mineralwässer** verkaufe ich zu Fabrikpreisen.
Der Verkauf findet zu jeder Zeit statt, auch **Samstag** und **Festtag.**
Leipzig. Hauptniederlage **natürlicher Mineralbrunnen** von **Samuel Ritter,** Petersstraße Nr. 22, im großen Reiter.

Dr. Lampe'sche Pepsin-Drops. Bekannt und bewährt als kleine **Gaust-Apothek** bei allen an **Wagen- und Verdauungsschwächen** Leidenden, als **Wagenkrampf, Kolikschmerzen, Erbrechen, Asthma, Blähungen, Hämorrhoiden, Sodbrennen, Appetitlosigkeit,** sowie bei **Cholera** und **Indisposition.**
Otto Meissner, Nicolaisstraße 52, der Kirche gegenüber.

Das Breslauer Universum

hat mich innerhalb 8 Tagen von einem heftigen Gelenk-Rheumatismus vollständig befreit. **W. Kühnel** in **Arnsdorf** bei **Radeberg.**

(Anmerkung.) Langwierige, veraltete, tief im Organismus eingewurzelte Krankheiten aller Art, insbesondere **Gicht** und **Rheumatismus, Lähmungen, Brust-, Lungen- u. Magenleiden, Nervenrheiden, Krebschäden, Nervenkrampf, Flechten** und sonstige **Quarantänenschläge, Frauenkrankheiten** etc., bei welchen bisher jede ärztliche Behandlung ohne Erfolg geblieben ist, werden durch den Gebrauch des **Blut- und Eistereinigungsmittels**

Breslauer Universum

sicher, schnell und für immer be-seitigt. Bei veralteten **Uebeln** sind zwei, sonst nur eine **Flasche** zur vollständigen Heilung ausreichend. Die alleinige Niederlage für Leipzig und Umgegend befindet sich bei **H. E. Gruner** in Leipzig, Königshpl., **Blauer Hof.**

Gehör-Oel

von **Apotheker Chop** in **Damburg** heilt in kurzer Zeit die **Taubheit,** wenn sie nicht angeboren, und bekämpft sicher alle mit **Ohrenschmerz** verbundene **Uebel.** Es ist mit **Verbrauchsanweisung** à **Flacon** 15 % zu haben bei **Theodor Pfätzmann,** **Edt** vom **Neumarkt** und **Schillerstraße.**

Correspondenz-Karte.

Herrn **Jos. von Lösch,** Apotheker, **Weg.** Kein Freund von **Schleimmitteln,** durch **rheumatische Schmerzen** bewogen, habe ich mit bestem Erfolge die mir **angenehmste Gichtleiwand** erprobt; **daher** empfehle ich dieselbe **bedernannt.** Bitte zwei **Stück** gegen **Rechnung** an das **katholische Pfarramt** zu **Dissona, Seckler Komitat,** letzte **Post** **Wagn-Salata,** zu senden. **Piptó-Hibbe, 12. Januar 1872.** **Samuel, Warrer.** Obige **Gichtleiwand** ist echt zu haben in Leipzig, in der **Salomon's-Apothek.**

Galène-Einspritzung!

Dieses bewährte Mittel, von den größten medicinischen Autoritäten anerkannt und empfohlen, heilt **schmerzlos, sicher** in **drei Tagen** ohne nachtheilige Folgen, jeden **Ausfluß** der **Harnröhre,** sowohl **entzündend,** als auch **ganz veraltet.** - Preis: **Flasche** u. **Gebrauchsanweisung** 2 Thlr. - **General-Depot:** **Berlin:** **Franz Schwarzenow, Leipziger** **Etage 36.**

Die berühmtesten **Zahnbürsten** **Mastique-Garnitur**, in verschiedenen Sorten zu 1, 7 1/2, 10 u. 12 1/2 % empfehle in **echter Qualität.** **H. Backhaus,** **Grimma'sche** **Strasse** **Nr. 14.** **Garnituren, Broschen, Ohrringe, Federn, Ringe, 14 Karath. Gold** sind billig zu verkaufen. **Reparaturen** sauber und schnell. **Sternwartenstraße 11 a, II., Nähe des Hofplatz.**

Grower & Baker's **Original-Räbmaschine,** die vollkommenste für **alle Familien-Räbarbeiten, Bergierungshepperei** etc. und für **Gewerbtreibende.** **Generalagentur** bei **Rob. Andritschke,** Leipzig, **Bresden, Schützenstraße 20.** **Galeriestraße 15.** **Vorzügl. Handnäähmaschinen** bei **Oligem.**

Porzellan - Kaffee - Services

zu 2, 4, 6 und 12 Tassen von 1 - 20 % empfiehlt **Richard Schnabel,** **Wintergartenstraße 7.**

Ergebirgische Klempner-Waaren

empfeht **Richard Schnabel,** **Wintergartenstr. 7.** **Dierna** **bei** **Delitzsch.**

Vom Landtage.

Bresden, 12. Februar. Dem der Ständeversammlung vorgelegten Eisenbahn-Decret...

Bahn von Schwarzenberg nach Annaberg. Unter dem 27. December 1870 beantragte...

Bahn von Annaberg nach Weipert. Der Bau dieser Bahn wurde im Jahre 1870...

Bahn von Frankfurt a/D. nach Leipzig. Unter dem 24. April vorigen Jahres hat sich...

Bahn von Chemnitz durch das Flöha Thal über Döbern nach Romsau.

getretenes Consortium um die Ertheilung der Concession zum Bau und Betriebe einer Eisenbahn...

Bresden, 12. Februar. In der heutigen Sitzung der Zweiten Kammer fuhr dieselbe...

Bei Pol. 12, Leipziger Zeitung, nahm Abg. Dr. Wigar das Wort...

Die Erste Kammer beschloß in ihrer Sitzung die Wahl zweier außerordentlicher Deputationen...

Die Erste Kammer beschloß in ihrer Sitzung die Wahl zweier außerordentlicher Deputationen...

Tagesgeschichtliche Uebersicht.

Die vergangene Woche ist den Feinden des Deutschen Reiches nicht günstig gewesen.

politischen Seite der Sache hartnäckig das Auge schloffen. Allein sie werden diese freiwillige Blindheit...

Der „Kagdeb. Btg.“ schreibt man aus Berlin: Die Conservativen sind in ihrem orthodoxen Eifer...

Aus Köln, 9. Februar, wird der Nordd. Allg. Btg. geschrieben: Es ist sicher, daß die Staatsregierung...

Die „Corr. Havas“ schreibt aus Paris: Die Idee, das gegenwärtige Provisorium zu consolidiren...

Dem Londoner „Echo“ geht die Mittheilung zu, daß der Generalgouverneur von Hindien...

mangher türkischer Herrscher, die mit den Köpfen misliebiger gewordener Unterthanen regierten...

Aus Wien, 10. Februar, wird gemeldet, daß man in den Kreisen des Ministeriums sehr stark darüber verschmüpft ist...

Im Finanzausschusse des österreichischen Abgeordnetenhauses erwiderte der Cultusminister...

Aus Paris wird der „Eugenwart“ geschrieben: Die wichtigsten inneren Fragen verhindern die Franzosen...

Die „Corr. Havas“ schreibt aus Paris: Die Idee, das gegenwärtige Provisorium zu consolidiren...

Dem Londoner „Echo“ geht die Mittheilung zu, daß der Generalgouverneur von Hindien...

Table with 3 columns: Location, Temp. am 11. Febr., Temp. am 8. Uhr Morgens.

Table with 3 columns: Location, Temp. am 11. Febr., Temp. am 6 Uhr Morgens.

Table with multiple columns: Wechsel auf auswärtige Plätze, Staatspapiere etc., Eisenb.-Actien, Industrie-Actien u. Prior., Kaiser Franz-Joseph-Bahn, Bank- u. Credit-Actien, Sorten. Includes various financial data and exchange rates.

Leipziger Wechsler- und Depositen-Bank. Actien-Capital 10 Millionen Thaler.

Erste Emission 2 Millionen Thaler mit 40% Einzahlung. Mitglieder des Aufsichtsrathes sind die Herren: Reinhard Küstner, August Simon, J. W. Lustig, C. G. Reissig, J. Nachod, Ad. Abel, Hermann Bein, C. Coppel, Ferdinand Meyer, Director Kessner, M. Chrambach.

A. priv. Buschtiehrader Eisenbahn. Strecke Bubna-Eger, Priesen-Komotau, Gladno-Kralup.

Table titled 'Ausweis über die Betriebs-Einnahmen im Monate Januar 1872'. Columns: Betriebs-Strecke, Haupt-Bahn, Neben-Bahnen, Personen, Frachten, Geld-Einnahmen. Rows: Vom 1. bis letzten Januar, Vom 1. Januar bis Ende.

Wachstuch zum Belegen von Fußböden habe ich eine Anzahl Stücke in zurückgelegten Muffern billig abzulassen. Friedrich Quast, Markt Nr. 9. Neueste Herrenkragen und Manschetten. 15. Ernst Leideritz 15. Grimma'sche Straße.

Dépôt der Societäts-Brauerei zum Waldschlösschen in Dresden. Einem geehrten Publicum erlauben wir uns die vorzüglichsten Fabrikate unserer Brauerei zu empfehlen. Die Preise sind derzeit hier frei ins Haus: Lagerbier (hell) pr. 100 Liter 6 1/2 Thlr., Lagerbier (dunkel) pr. 100 Liter 7 1/2 Thlr., Lagerbier in Flaschen & 1/2 Liter Inhalt pr. 1 Duz. Flaschen 24 Rgr. exclusive Glas. Comptoir- und Cistellerei, Waldstraße Nr. 43.

Freystadt & Prochownik aus Berlin. empfehlen der vorgezeichneten Sachen wegen zu sehr bedeutend herabgesetzten Preisen. die billigsten Herren-Garderoben. Unter Local ist nicht mehr alte Waage, sondern 72. Brühl 72.

Oberhemden vom Lager, nach Maß oder Probehemd empfängt 15. Ernst Leideritz, 15. Grimm. Straße. Bettfedern, neue, billig, Ranzbücherei, Steinweg Nr. 11.

Mädchen,

Wir auf Knaben-Arztge u. Herren-Arbeit perfect eingeübt sind...

Mädchen, welche auf Knaben-Arztge geübt sind, mögen sich melden...

Gesucht wird eine Zuarbeiterin auf Kragen...

Geübte

Zuarbeiterinnen im Weißnähen haben dauernde Beschäftigung...

Geübte Weißnäherinnen werden gesucht...

Ein junges im Nähen geübtes Mädchen findet Beschäftigung...

Einige geübte Punctirerinnen werden gesucht...

Ein Punctirerin (oder Punctierer) wird bei hohem Lohn gesucht...

Zwei geübte Punctirerinnen sucht...

Ein Auslegerin sofort gesucht...

Gesucht werden einige Mädchen zu leichter Kopparbeit...

Eine Kaffeemamsell,

welche gute Zeugnisse besitzt, findet sojald eine Stelle...

Gesucht 1 Kochmamsell, 2 Küchenmädchen...

Gesucht eine Köchin für 1. März...

Gesucht eine perfecte Köchin u. eine geschickte Jungmagd...

Weniger gute Köchinnen u. Mädchen für Küche u. Haus...

Ein brave gebildete Person, die eine kleine Wittkchaft...

Gesucht 1 Wirthsch., 2 Vert., 2 Jungm., 3 Jungm., 4 Stuben- u. 18 Dienstmädch.

Gesucht wird zum sofortigen Antritt eine tüchtige Jungmagd...

Gesucht wird zum sofortigen Antritt ein mit guten Zeugnissen versehenes Stubenmädchen...

Gesucht werden zum 15. d. Mts 2 Stubenmädchen...

Gesucht für den 15. d. M. ein Mädchen für Küche u. Hausarbeit...

Zum 1. März wird ein ordentliches, reinliches Mädchen gesucht...

Gesucht wird ein ordentliches Mädchen für Küche u. häusliche Arbeit...

Gesucht wird ein ordentliches Mädchen für Küche u. Hausarbeit...

Gesucht wird zum 1. März ein fleißiges, tüchtiges Mädchen...

Gesucht wird ein ordentliches Mädchen für Küche u. häusliche Arbeit...

Gesucht wird ein ordentliches, fleißiges Mädchen für Küche u. häusliche Arbeit...

Ein Mädchen, welches gut zu Kochen versteht u. Hausarbeit...

Ein tüchtiges Mädchen für Küche u. Hausarbeit...

Ein nicht zu junges Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat...

Gesucht wird ein Mädchen zum 15. Februar oder 1. März...

Ein ehrliches, arbeitsames Dienstmädchen wird zum 15. Febr. oder 1. März gesucht...

Gesucht für leichte häusliche Arbeit ein junges fleißiges Mädchen...

Gesucht wird ein tüchtiges Mädchen zu häuslichen Arbeiten...

Gesucht wird zum 1. März 1 Dienstmädchen für Alles...

Gesucht wird zum 15. Februar ein Dienstmädchen...

Gesucht u. 1 Dienstmädchen f. Alles, 1 Kinder- mädchen...

Gesucht wird zum 1. März ein j. Mädchen zur häuslichen Arbeit...

Gesucht wird zum 15. d. M. ein reinliches eheliches Mädchen...

Ein ordentliches, wirtschaftliches, an Sauberkeit gewöhntes Mädchen...

Gesucht wird ein Mädchen von 16-17 Jahren sofort...

Gesucht wird zum 1. März ein nicht zu junges reinliches Mädchen...

Gesucht wird zum 1. März ein Mädchen mit guten Zeugnissen...

Gesucht wird ein ordentliches Mädchen vom Lande...

Ein anständiges an Ordnung gewöhntes Mädchen...

Gesucht wird zum 1. März ein anständiges Mädchen...

Ein ordentliches Mädchen für Kinder u. häusliche Arbeit...

Gesucht wird 1. März ein sehr sauberes, einfaches Mädchen...

Gesucht wird ein Mädchen in geistigen Jahren für Kinder u. häusliche Arbeit...

Ein Mädchen für Kinder u. häusliche Arbeit erhält Dienst...

Ein Kindermädchen, welches sich jeder häuslichen Arbeit unterzieht...

Gesucht wird ein an Ordnung u. Reinlichkeit gewöhntes Mädchen...

Gesucht wird ein Mädchen für Kinder u. häusliche Arbeit...

Gesucht wird zum sofortigen Antritt ein Kindermädchen...

Gesucht wird ein nicht zu junges Mädchen vom Lande...

Ein ordentliches, verständiges Kindermädchen wird zum 1. März...

Eine zuverlässige Kindermamsell wird für ein 1/2-jähriges Kind...

Gesucht wird ein braves reinliches Kindermädchen...

Gesucht wird ein accurates kräftiges Mädchen...

Gesucht wird 3. sofortigen Antritt 1 Mädchen für 2 Kinder...

Eine reinliche u. fleißige Aufwartefrau wird gesucht...

Zur Aufwartung wird ein nicht zu junges reinliches Mädchen...

Offene Stelle. Im städtischen Krankenhaus ist in nächster Zeit...

Die Direction der städtischen Kranken-Anstalten. Eine propre Aufwartung...

Gesucht wird ein Mädchen als Aufwärterin...

Gesucht wird für die Morgenstunden ein junges Mädchen...

Gesucht wird eine Aufwartung für Kinder u. häusl. Arbeit...

Gesucht wird eine anständige Frau als Aufwartung...

Gesucht wird eine reinliche Aufwartung für den ganzen Tag...

Aufwärterin gesucht für Vormittagsstunden...

Ein Laufmädchen wird sofort gesucht...

Stellgesuche. Ein junger Kaufmann wünscht sich...

Ein junger Kaufmann wünscht sich mit einem nachweislich...

Ein intelligenter Mann wünscht sich mit circa 3-100 Thlr.

Ein tüchtiger solider Kaufmann wünscht sich mit kleinem Capital...

Agentur für Berlin in Tuch, Streichgarn etc. Ein in Berlin anfähiger...

Ein gut empfohlener, in allen Comptoirarbeiten bewandeter...

Ein als Contorist in einem Landesproducten-Engros-Geschäft...

Ein junger Rheinländer, der die Handelsschule absolvierte...

Ein solider und tüchtiger Kaufmann sucht eine Stellung...

Als Verkäuferin sucht ein gebildetes Mädchen Stellung...

Eine junge Frau, mit Strophylfabrikation und Modikinnerarbeit...

Ein junges gebildetes Mädchen aus guter Familie...

Ein wissenschaftlich gebildeter, mit den besten Referenzen...

Ein tüchtiger Inspector in den zwanziger Jahren...

Ein unerschütterlicher Mann, der das Viehschaf gründlich...

Ein Invalid (früher herrschaftlicher Diener) sucht, gestützt auf gute Empfehlungen...

Ein erfahrener verheirateter Kutscher, zuverlässiger Reiter...

Ein Reich von 19 Jahren sucht Stelle als Markthelfer...

Ein gesunder, fleißiger, thätiger, im besten Mannesalter...

Ein in geistigen Jahren stehender Mann, gebienter Unterofficier...

Ein junger Mann mit guten Zeugnissen, welcher als Invalid verabschiedet...

Für einen kräftigen jungen Mann von 29 Jahren, guten Arbeiter...

Ein junges Mädchen aus anständiger Familie sucht eine Stelle als Verkäuferin, als Stütze der Hausfrau oder bei einer einzelnen Dame für Alles. Adressen bittet man hohe Straße 11 part. abzugeben.

Eine vorzügliche Schneiderin sucht Beschäftigung in Familien Grimm. Steinw. 9, III. bei Naabe.

Zur Beachtung. Eine geübte Plätterin sucht Beschäftigung und bittet geübte Herrschaften oder Wäscherinnen, ihre werthe Adresse niederzulegen Sternwartenstraße Nr. 9, 1. Etage.

Eine geübte Plätterin sucht noch einige Tage in der Woche zu besetzen. Adr. bittet man abzugeben beim Hausmann Poggold, Kupfergäßchen Nr. 6.

Eine in der Wäsche tüchtig erfahrene Frau bittet geübte Herrschaften um Wäsche, welche gut und dünnlich besorgt wird. Zu erfragen Petrusstraße Nr. 32, Hof 2 Treppen, bei Frau Krause und Gärtenstraße Nr. 13b, Hof parterre links.

Grusch. Familienwäscher wird gut gewaschen und geplättet, auch wird Herrenwäsche angenommen. Das Nähere Müngelstraße Nr. 13 bei Rab. Rau.

Eine zuverlässige Person sucht Beschäftigung im Waschen und Schneiden. Zu erfragen Reichstraße 47 bei Frau Wankul im Büchergeschäft.

Gesucht wird von einem Mädchen Beschäftigung im Waschen und Schneiden. Zu erfragen Körnerstraße Nr. 16, 4 Treppen rechts.

1 Kell. Köchin, 2 Kellnerinnen und 1 Mädchen für Alles suchen Stelle Wajozingasse 11, I.

Eine Köchin, welche Hausarbeit mit übernimmt, sucht 1. oder 15. März Stelle. Adressen bittet man abzugeben Postplatz 15 im Wäldgessch.

Ein Mädchen in gesetzten Jahren, perfect in der Küche und allen häuslichen Arbeiten, sucht Stelle als Köchin. Näheres Fregestraße 12.

Ein junges Mädchen, welche in der Küche sehr erfahren ist und gute Zeugnisse besitzt, sucht als Köchin eine Stelle. Zu erfragen Körnerstraße Nr. 4, 2 Tr.

Ein an Ordnung und Reinlichkeit gewöhntes Mädchen, welches gut Kochen kann und sich überhaupt jeder häuslichen Arbeit willig unterzieht, sucht Stellung, am liebsten als Wirtschafterin. Adressen bittet man niederzulegen Reinfischhof Nr. 31 in dem Holzgeschäft.

Eine Wirtschafterin in gesetzten Jahren, nicht von hier, sucht per 1. April oder später eine Stellung als solche, sei es in einer Privat- oder Deloncomiergeschäft Leipzig oder der Umgegend. Adr. sind Klosterstraße 4, Hof 1 Tr. abzugeben.

Ein anständiges Mädchen aus guter Familie, in jeder Arbeit, als auch im Rechnen u. Schreiben erfahren, sucht zur Stütze der Hausfrau oder als Verkäuferin per 1. März anderweitige Stellung. W. Nr. b. m. Schützenstr. 1 im Briefgeschäft niederzul.

Ein junges anst. Mädchen, welches längere Zeit bei einer Herrschaft ist und in weiblichen sowie in häusl. Arbeiten erfahren ist, sucht anderweitige Stelle als Jungemagd zum 1. März oder 1. April. Adr. bittet man Köpplag Nr. 18, Hof I. abzugeben.

Ein junges gebildetes Mädchen aus Thüringen von anständiger Familie sucht bis zum 1. oder 15. März Stellung als Jungemagd. Dasselbe ist perfect im Waschen und Plätten. Es wird mehr auf gute Behandlung als hohes Salair gesehen. Zu erfragen Schletterstraße Nr. 11, II. r.

Ein junges anständiges Mädchen wünscht zum 1. März Stelle als Stubenmädchen. Näheres Auskunft wird ertheilt Ranfäbter Steinweg Nr. 19 im Gewölbe.

Ein junges anständiges Mädchen aus achtbarer Familie, in allen weiblichen Arbeiten sowie im Schneidern bewandert, sucht sofort oder 1. März Stelle. Zu erfragen bei der Herrschaft Wiesenstraße Nr. 3.

Ein anständiges Mädchen vom Lande sucht Dienst für Küche und Hausarbeit zum 1. März. Zu erfragen Reumarkt 14, 4. Etage.

Ein älteres erfahrenes Mädchen sucht zum 1. März, wenn möglich bei einer älteren kinderlosen Herrschaft, Dienst für Küche und Haus. Zu erfragen Waldstraße Nr. 6, 3 Treppen I.

Ein ordentl. Mädchen sucht für Küche u. häusliche Arbeit bei einer anständigen Herrschaft bis 1. März Dienst. Zu erfragen Burgstraße 1, 4 Treppen.

Ein anständiges erfahrenes Mädchen sucht Dienst für Küche und häusliche Arbeit. Geehrte Offerten mit Preisangabe unter P. B. 328 bescheiden die Herren Haasenstein & Vogler hier, Plauenischer Platz 6.

Leipzig — Annoncen-Bureau — Markt 17.

Ein junges anständiges mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen sucht zum 1. März einen Dienst für Küche und häusliche Arbeit. Zu erfragen bei der Herrschaft Quersstr. 32, Hof I. II. I.

Ein Mädchen, welches der Küche allein vorstehen kann und Hausarbeit mit übernimmt, sucht zum 1. März Dienst. Zu erfragen Körnerstraße 44 beim Hausmann.

Ein ordentliches Mädchen sucht zum 1. oder 15. März Dienst für Küche und Hausarbeit. Adressen abzugeben Reichstraße 7 im Gewölbe.

Ein anständiges, ordnungliebendes Mädchen vom Lande sucht Dienst für Küche u. Hausarbeit, wenn möglich sofort oder zum 1. März. Näheres zu erfragen Flopplag Nr. 16, 1. Etage.

Ein solides Mädchen sucht 1. März Dienst für Küche und Hausarbeit. Karolinenstr. 22, I.

Ein anständiges Mädchen aus Thüringen sucht zum 1. März Dienst für Küche und Haus. Zu erfragen Elsterstraße 14 part. bei der Herrschaft.

Ein ordentliches Mädchen sucht Dienst für Küche und häusliche Arbeit per 1. März. Zu erfragen Waldstraße 6, 3. Et. rechts bei der Herrschaft.

Für eine Waise, Tochter eines Regierungsraths, wird eine Stellung als Gesellschafterin oder Stütze der Hausfrau gesucht.

Äußere Hospitalstraße Nr. 2, I.

Ein anständiges Mädchen aus Thüringen, im Kochen und weiblichen Arbeiten nicht unerfahren, sucht möglichst bald Stellung bei einer anständ. Herrschaft. Zu sprechen Petersstraße 32, 2 Tr.

Ein Mädchen, das mehrere Jahre bei einer Herrschaft war, sucht Dienst für Küche und häusliche Arbeit. Zu erfragen Erdmannstraße 3 im Hofe L. 2 Tr.

Ein Mädchen von auswärt. sucht Stelle für Küche und ist bereit etwas Hausarbeit zu übernehmen. Adr. w. ertheilt Johannistage 22, 2. Et.

3 Mädchen für Küche und Haus, 1 für Kinder suchen Dienst zum 1. März Markt 6, Hof 2 Tr.

Ein anständiges Mädchen sucht Dienst für Küche und häusl. Arbeit zum 1. oder 15. März. Zu erfragen bei der Herrschaft Körnerberger Str. 8, III.

Ein Mädchen vom Lande sucht Stellung für Küche und häusliche Arbeit, wo möglich bei einzelnen Leuten. Näheres Grimma'sche Straße 5 im Hofe parterre.

Zwei ordentliche und an Reinlichkeit gewöhnte Mädchen suchen Stelle für Küche und Haus oder für die Stuben. Zu erfragen Elsterstraße 43, I.

Ein arbeitsames, an Ordnung gewöhntes Mädchen, zwei Jahre bei der jetzigen Herrschaft, sucht zum 1. März bei anständiger Herrschaft Dienst. Zu erfragen bei der Herrschaft Müngelstraße 14, I.

Ein Mädchen, 19 Jahre alt, nicht von hier, sucht Dienst zum 1. März. Das Nähere Körnerstraße Nr. 12, Hof part.

Ein junges Mädchen vom Lande sucht sofort Dienst zur häuslichen Arbeit. Zu erfragen bei der Herrschaft Georgenstraße 6 parterre.

Ein junges anst. Mädchen sucht eine Stelle für Kinder. Näheres Leibnizstraße 19, 3. Etage.

Ein anst. junges Mädchen sucht bis 15. d. oder 1. März eine Stelle für Kinder oder Küche und häusl. Arbeit. Adr. Petersstr. 3 im Kammgesch.

Ein ordentliches, fleißiges Mädchen sucht bis zum 1. März Dienst als Kindermädchen, da dasselbe schon länger als solche gedient hat. Zu erfragen beim Hausmann Große Windmühlengasse Nr. 27.

Ein junges Mädchen, nicht von hier, sucht Dienst für Kinder. Sternwartenstr. 37, Hintersch. 2 Tr.

Ein Mädchen von ungefähr 20 Jahren, geborene Schneiderin, wohnhaft in Montreux, das nur der französischen Sprache mächtig, wünscht eine Stelle bei Kindern anzunehmen. Näheres Auskunft ertheilt S. Klink, Infelstraße 7.

Ein Mädchen von 15 Jahren von außerhalb sucht einen Dienst bei anständigen Leuten zur Wartung der Kinder oder bei einer alleinstehenden Dame. Zu erfr. Dresdener Hof, II. r., Plättgesch.

Ein nicht zu junges Mädchen, das die Behandlung kleiner Kinder versteht, sucht bei einer feinen Herrschaft Stelle. Zu erfr. Hübnerstr. 7, Hof III.

Ein elternloses Mädchen von 15 Jahren sucht Dienst für Kinder. Zu erfragen Plagwiger Straße Nr. 3 bei Jacob.

Ein anständiges Mädchen in gesetzten Jahren, welches Lust und Liebe zu Kindern hat, sucht pr. 1. März Stellung als Kindermädchen. Werthe Adr. Bauhofstraße 6, Hof 3 Treppen links.

Ein nicht zu junges Mädchen sucht Stelle bei einer feinen Herrschaft für Kinder. Adr. unter Z. W. bittet man bei Hrn. D. Klemm niederzul.

Ein Mädchen in gef. Jahr. sucht Beschäftigung od. Aufwartung f. Nachm. Adr. Grimm Str. 34 Hausfl.

Mietgesuche.

Local-Gesuch.

Eine Parterre-Localität (innere Stadt oder deren Nähe), passend zur Einrichtung einer Restauration für eine auswärtige Brauerei, wird zum 1. April oder 1. Mai d. J. gesucht. Adressen unter „Local-Gesuch“ mit Angabe der Bedingungen erbeten durch

Robert Braunes, Leipzig — Annoncen-Bureau — Markt 17.

Ein größeres Parterre-Gewölbe, wo möglich mit Schaufenster, Hofraum und Comptoir, am Brühl, Nicolai-, Reichs- oder Katharinenstraße, wird zum ersten April c. zu mieten gesucht. Sofortige gest. schriftliche Offerten unter P. B. 328 bescheiden die Herren Haasenstein & Vogler hier, Plauenischer Platz 6.

Wir suchen für unsere Krielle zur Ostermesse ein Zimmer als Lagerort und erbitten und gest. Offerten hierher.

Geb Brüder Kradt, Fabrik von Drehtwaaren für Haus- und Rüdenbedarf, Quedlinburg.

Zu mieten gesucht wird nächste Ostermesse ein halber oder ganzer Hausstand in guter Lage. Adr. mit Preisangabe unter L. H. 10 in der Expedition d. Bl. abzugeben.

Zu mieten gesucht eine Werkstätte mit Wohnung bis 150 M. Adressen abzugeben Raundfischstr. Nr. 11, 2 Treppen links.

Eine belle Kellerräumlichkeit oder Hemise, wo ein Ofen angebracht werden kann, wird sofort zu mieten gesucht. Adr. mit Preisangabe unter G. G. Müngelstraße 6 im Wäldgesschäft niederzulegen.

Gesucht zu Ostem ein Logis bis 250 Thlr. Bitte Adressen im Café Union abzugeben.

Gesucht Ostem oder später seines Logis und Stallung für 2 Pferde. Bitte werthe Adr. bei Hrn. Kaufm. Thielemann, Petersstr., abzugeben.

Eine Sommerwohnung von mindestens 3 Zimmern mit Garten wird in gesunder Lage in Gohlis gesucht. Adressen mit R. B. 2. gezeichnet werden durch die Expedition dieses Blattes erbeten.

Zu mieten gesucht wird per Ostem oder Johannis a. c. von ruhigen Leuten ohne Kinder ein Familienlogis nicht über 2 Treppen, innere oder äußere Vorstadt, im Preise von 150—180 M. Werthe Adressen beliebe man gef. Schuhmachergäßchen Nr. 8, 1. Etage im Comptoir abzugeben.

Ein Familienlogis, am 1. Juni oder 1. Juli bezugsbar, wird in der Marien- oder Dresdener Vorstadt oder auch Reudnitz, im Preise von 150—200 M. in einem anständigen Hause gesucht. Adressen abzugeben bei J. D. Körnig, Ritterstraße 45 part.

Logis gesucht wird von ein Paar jungen anständigen und zahlungsfähigen Leuten, die sich verheirathen, im Preise bis zu 100 M., sächsische Vorstadt, für Ostem oder auch später. Adr. unter v. f. H. 7 sind in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Wohnungs-Gesuch. Eine gute Familien-Wohnung in einem anständigen Hause wird zu Ostem oder früher gesucht. Franco Offerten mit Angabe des Preises, Lage und Größe nimmt das Annoncen-Bureau von Eugen Fort in Leipzig, Hainstraße 25, unter Aufsicht E. H. 100 entgegen.

Gesucht wird von jungen Eheleuten, Beamter für Ostem oder jetzt in einer Vorstadt Leipzigs ein freundliches Logis im Preise von 60 bis 100 Thlr. Adressen unter M. G. 9 in der Expedition dieses Blattes abzugeben.

Gesucht eine Wohnung von ordentl. pünktlichen Schuhmachern, sofort oder später zu beziehen. Adr. mit Preisangabe erbeten man Schuhmachergewölbe des Herrn Zimmner, Nicolaistraße.

Sofort beziehbar wird ein mittleres Familien-Logis, gleichviel in welcher Lage (könnte auch in den angrenzenden Ortschaften sein), zu mieten gesucht.

Offerten übernimmt Herr E. Dedring, Turnerstraße 19, im Seitengebäude.

Zwei anständige junge Leute, die sich zu Ostem verheirathen wollen, suchen bis 1. April 1 Logis im Preise von 40—60 M., wenn auch Vorstadt. Adr. bei Hrn. Potenz, Petersstr. 1, Hof, abzugeben.

Gesucht wird zu Ostem ein Familien-Logis, wo möglich 2 Stuben u. Zubehör im Preise zu 60—75 M. Adr. bittet man niederzul. Sophienstraße 24, bei Herrn Becker, zur Saackentrone.

Gesucht wird von jungen Eheleuten ohne Kinder ein kleines Logis (Kammermiete). Gefällige Adressen mit Preisangabe bittet man abzugeben Wehlfstraße Nr. 35 parterre bei Madame Kocke.

Gesucht wird sogleich ein kleines Logis im Preise von 50 M. Adressen bittet man abzugeben Turnerstraße Nr. 20, part. I. Hausflure.

Gesucht wird zum 1. März a. c. in Grotzsch von einem jungen Mann ein freundliches, briqbares Stübchen, ohne Meubles.

Offerten mit Preisangabe unter M. A. bittet man in der Expedition dieses Blattes abzugeben.

Gesucht wird und zu Ostem zu beziehen von einer alleinstehenden Person eine unmeublirte heizbare Stube. Adressen bittet man abzugeben bei Herrn Otto Klemm, Universitätsstraße.

Für eine ältere Dame (Witwe) wird eine unmeubl. Stube in anständiger Familie für 1. März oder 1. April gesucht. Adressen unter L. B. H. 4 in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Eine elegant meublirte Wohnung, Zimmer und Cabinet bei anständigen Leuten, in Nähe der Promenade, wird sogleich oder pr. 1. März zu mieten gesucht. Adressen unter „Wilhelm“ an die Expedition dieses Blattes.

Logis-Gesuch. Gesucht werden sofort in 1. oder 2. Etage der innern Vorstadt zwei gut meublirte Zimmer. Adressen mit Preisangabe niederzulegen Thalstraße Nr. 6, 2. Etage.

Gesucht wird eine einfach meublirte Stube mit Bett, wozüglich in Reudnitz. Adr. niederzulegen unter Q. H. 18 Expedition d. Blattes.

Eine junge Dame sucht eine meubl. Stube bei anständigen Leuten. Adressen abzugeben in der Filial-Expedition Hainstraße Nr. 21.

Ein junges Mädchen sucht bei anst. Leuten ein meublirtes Stübchen zu mieten. Gef. Offerten wolle man unter A. B. bei Herrn Otto Klemm, Universitätsstraße, niederlegen.

Gesucht wird zum 1. oder 15. März eine freundliche Stube bei einer anständigen Familie. Werthe Adressen erbeten man Grimm. Steinweg Nr. 56 im Radlergeschäft.

Zwei junge Herren suchen eine frndl. Schlafstelle in der Nähe vom Schützenhaus. Adressen bittet man unter U. H. 100 in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Ein anst. Mädchen sucht ein Stübchen u. Kammer mit Bett. Adr. Petersstr. 3, im Bücherhausstand.

Pension.

Söhnen auswärtiger Eltern, welche eine höhere Schule oder Gymnasium besuchen sollten, kann eine gute Pension nachgewiesen werden durch Hrn. Pastor Schmidt, Altschönefeld bei Leipzig, oder Hrn. Lehrer Dr. v. Schleinig, Emilienstr. 7, II.

Pensions-Offerte.

In einer anständigen Familie Leipzigs kann einige junge Leute (Schüler u.)

gute Pension unter billigen Bedingungen erhalten. Näheres Leipzig, Burgstraße Nr. 11, 2. Etage vorüberaus.

Pension.

Zwei Knaben, die eine höhere Schule besuchen oder auch zwei Handlungsehrliche finden freudl. und gute Aufnahme Markt 16, III. bei Frau Winkler.

Vermietungen.

Bekanntmachung.

Eine in guter Lage von Chemnitz befindliche Restauration mit geräumigen Localitäten und Concertgarten u. soll vom 1. April 1872 ab verpachtet werden. Näheres Mittheilungen erfolgen auf Briefe sub E. M. H. 303 an die Annoncen-Expedition von Haasenstein & Vogler in Chemnitz.

Große Fabrikräume mit Boden und Wand, Souterrain u. sind zum 1. Juli a. c. zu vermieten. Näheres Wiesenstraße Nr. 11, I. Et.

Große geräumige Parterrelocalitäten Wohnmühle an der Promenade dicht am Bahnhof, sind an ein Export-, Bankgeschäft, überhaupt für jedes kaufmännische Geschäft passend, vom 1. April oder früher ab entweder im Ganzen oder Eintheil zu vermieten. Auch werden dieselben, zu 4 bis 6 Gewölben mit elegantem Vorbau nebst Comptoir u. eingerichtet, einzeln vermietet. Jahning und all. Näheres Hainstraße Nr. 21, Local-Comptoir, Gewölbe.

Eine große Localität, passend zu Rauchwaaren, Leder- und dergl. Geschäfte ist im Brühl, dgl. 2 Gewölbe, passend zu Victualien und dergl. im Brühl zu vermieten durch das Local-Comptoir von W. H. Krobitzsch, Barfußgäßchen Nr. 2, 2. Etage.

Stallung f. 3 Pferde, Wajozemise f. 150 M. Taubert Straße 8 zu vermieten! D. Wef.

Zu vermieten ein Parterre, bestehend aus 3 Zimmern, Schlafstube, Küche nebst Zubehör für 160 M. Näheres Kleine Gasse 4, I. Etage.

Eine schöne 1. Etage mit Garten und Stallung, 750 M., eine dergl. von sehr 800 M. u. Zubehör, 500 M., eine dergl. 650 M., nahe am Rosenthal, sind von Ostem an zu vermieten durch das Localcomptoir von Wilhelm Krobitzsch, Barfußgäßchen 2, 2. Etage.

Zu vermieten sind noch drei schöne Familienwohnungen, eine 1. Et. zu 675, eine 2. zu 600 u. eine 2. zu 340 M. Näheres beim Herrn Gehaus der Turner- und Waisenhausstraße.

Zu vermieten Ostem 2 Et., elegant, 230 M., 1. 350 M., 2. 300 M., wenn gewünscht in Pferde-Local-Compt. Sidonienstraße 16. G. Grob.

Zu vermieten u. 1. April zu beziehen ist Papernische Straße 8 die zweite und dritte Etage. Preis 120—128 M. Näheres 1. Etage von 11 bis 5 Uhr Nachmittag.

Zu vermieten ist ein Familienlogis für 125 M., 1. April beziehbar. Zu erfragen Peinstraße Nr. 12, 3 Treppen, von 9 Uhr an.

Sofort oder später ist eine elegante 3. Et. (8 Stuben, Bad, Wasserl., Garten) zu vermieten. Näheres beim Hausmann Lange Straße 15.

Garçon-Logis.

Ein fein meublirtes Zimmer ist vom 1. März ab oder später zu vermieten Elsterstraße 20, II. rechts.

Garçon-Logis für Herren. 1 großes, eleg. meubl. Zimmer in Morgensonne ist mit Saal- u. Wasserl. sofort zu vermieten Schützenstr. 8, 2. Etage.

Ein freundliches Garçon-Logis, vornehm, ist zum 1. März zu vermieten Dorottheenstr. 2.

Ein freundliches Garçonlogis ist zu vermieten Posthofstraße Nr. 7, II.

Ein feines Garçon-Logis ist zu vermieten Königsplatz 16, 2. Etage.

Zu verm. ist 1 freundl. gut meubl. Garçonlogis an 1 oder 2 Herren Gr. Windmstr. 41, 3. Et.

Ein Garçonlogis, 2 Zimmer mit freundl. Meubl., ist meublirt, sind zusammen oder getrennt vom 1. März ab zu verm. Plagwiger Str. 2, I.

Eine freundlich meublirte Garçonwohnung ist zu vermieten Antonstraße Nr. 6, 1 Tr. rechts.

Leibnizstraße 3, III. ist ein feinmeublirtes Garçonlogis zum 1. März zu vermieten.

Zu vermieten ist billig eine gut meubl. Stube u. Kammer mit 1 oder 2 Betten Zeiger Str. 21a, III.

Zu vermieten ist ein freundliches Zimmer nebst Schlafgemach in 1. Etage an der Promenade an 1 oder 2 Herren Theatergasse 5, I.

Zu vermieten ist ein fein meubl. Zimmer mit oder ohne Schlafzimmern, Haus- u. Saalfl. Pfaffenortler Straße Nr. 21 beim Hausmann.

Verloren wurde am 13. d. M. zw 1-2 Uhr von der Mittelstr. nach der Tuchaer, Sachsenstr., Promenade, Dresden Str. durch die Quers., Tuchaer und Mittelstr. ein Medaillon von Ornaten (Sternförmig), ein Kopf (s) ent, welches ein theures Andenken ist. Der ehl. Finder wird gebeten, dasselbe Mittelstr. 30, I. links abzugeben. Als Belohnung wird der volle Werth erstattet.

Verloren wurden am 12. huj. Nachmittags in der innern Stadt ein goldenes Medaillon mit der Devise „Mit Gott“, zwei Photographien enthaltend, ein Besatz von oxydirtem Silber und ein goldner Uhrschlüssel. Genannte Gegenstände haben sich entweder einzeln oder zusammen von der Uhrseite gelöst. Der ehl. Finder wird gebeten, dieselben gegen gute Belohnung abzugeben Pleißenburg, Caserne C, Stube 22 resp. 34b.

Am 11./2. a. c. verloren auf dem Wege vom Dresdner Bahnhof nach der Quersstraße ein goldenes Armband. Gegen angem. Belohn. abzug. bei Herrn E. S. Wäde, Neumarkt 24.

Verloren Montag (Carnevalstag) d. 12. h. m. am Augustusplatz 1 kleiner goldner Siegelring mit dem Buchstaben B. Gegen 1 Thlr. Belohnung abzugeben bei Ado. Trojisch, Nicolaistraße 43, II.

Verloren wurde während des Festzuges von der Johanniskirche bis in die Johannisgasse ein klei. neues Portemonnaie mit etw. Geld. Gegen Bel. abzug. Johannstr. 30, im Mittelgeb. 3 Tr.

Ein gold. Uhrschlüssel mit Ketten wurde am Sonntag im Bergschloßchen verloren. Gegen Bel. abzugeben Neuschloßfeld, Brühlstraße 164, part.

Verloren wurde Sonntag Mittag von der Kutschstr. durch die Zimmerstr., Erdmannstr., Weststr. bis latoh. Kirche ein goldener Ring mit Platte, auf welcher R. L. eingraviert ist. Der ehl. Finder wird freundlich gebeten, denselben gegen gute Belohnung abzug. Erdmannstr. 5, I. S. II. I.

Verloren wurde am Montag ein schwarzes Medaillon mit Photographie. Gegen Dank u. Bel. abzug. Neumarkt 8, Nähmisch, Lager v. Th. Rißner.

Verl. eine schw. Perle mit Schloßchen, graviert J. B. Abzug. a. Dank u. Bel. Thomaskirchhof 20, III.

Ein Portemonnaie verl. Abzug. geg. Belohnung bei Frau L. Rancow, Dresden Straße 23, III. I.

Verloren wurde am Sonntag 1 gold. Ohrring im weiß. Steinen. Geg. Dank u. Bel. abzug. Colonnade 19.

Verloren wurde eine goldene Broche in runder Form mit rothem Stein am Sonntag Abend in der Colonnade des Herrn Restaurateur Hentschel, Wintergartenstraße.

Die betreffenden beiden kleinen Mädchen im Alter von 8 und 10 Jahren, welche die Broche daselbst aufgehoben haben, resp. deren Eltern werden gebeten, die Broche bei Herrn Hentschel abgeben zu lassen.

Verloren wurde am Montag Vormittag ein Stück von einem goldenen Medaillon. Gegen Belohnung abzugeben Weststraße 60, III.

Verloren wurde ein einz. echter gold. Ohrring mit unech. blauen Steinen von einem Kinde, in der Nähe der Corfobuden. Da es ein Andenken ist, bittet man es g. D. u. B. abg. Markt, Bühnengew. 13.

Verloren wurden ein Paar Bräutigams von d. hiesigen Bau- und von Herrn Architekt Wenthin. Es wird gebeten, dieselben Grimma'sche Straße 31 im Cigarrengeschäft gegen Belohnung abzugeben.

Verloren wurde ein Buch, „Der grüne Berg“, Gegen Bel. abzug. Sternstr. 45, Nat. Handlg.

Verloren wurde auf dem Corso ein Carneval-Ordnung vom Jahre 1868. Abzugeben Windmühlenstraße 13 parterre gegen gute Belohnung.

Eine braune Waffeltasche mit verschied. Inhalt ist am Ende des Neumarktes verloren worden. Man bittet solche abzugeben gegen gute Belohnung GutsMuth-Str. 34, I. Tr.

Verloren wurde während des Festzuges auf dem Augustusplatz ein brauner Pelzkragen mit rothem Futter. Gegen Belohnung abzugeben Turnerstrasse No. 5, I. Etage.

Verloren wurde Montag Abend, wahrscheinlich am Schletterplatz, ein wildlederener Handschuh. Gegen Belohn. abzug. Eisenstraße 8, 2 Tr. recht.

Verloren wurde Sonntag Abend auf dem Corso oder Promenade ein brauner Waffelst. Es wird geb. denf. Blumeng. 3a, I. Et. v. abzug.

Verloren wurde Sonntag Abend ein grauer Kleiderhose. Gegen Dank und Belohnung abzugeben Reichstraße 42, im Weißwarengeschäft.

Verloren wurde Montag b. Zuge ein Kinderhatschül. Gegen Bel. abzug. Sternstr. 11 b part.

Verloren wurde Montag beim Carnevalszug eine schwarze Orleans- oder Camletschürze, dreimal mit selbem Zeug besetzt, im Barsuch. Abg. Sr. Fleischera., S. Herr, b. Kellerer S. Schumann.

Verloren am 10. ds. ein Bistiftstück, Anna gestift. Gegen Bel. abg. Reichstraße 21, 2. Et.

Verloren wurde Sonntag Magazingasse ein Etod. Gegen Bel. abzug. Burgstraße 16 part.

Verloren wurde Sonntag den 11. Februar eine graue Wollschleife mit Ohrl. Gegen Belohnung abzugeben Turnerstr. 20, I. Thür 4. Et.

2 Thlr. Belohnung. Eine eleg. dunkelgrüne Lederhandschuh ist in vergangener Nacht in der Droschke Nr. 369 liegen geblieben. Abzugeben Eisenstraße Nr. 8 parterre recht.

Verloren wurde ein Pelzfragen mit lila Seide gestickt. Der ehl. Finder wird gebeten, denselben gegen gute Belohnung abzugeben Kleine Windmühlengasse Nr. 15 parterre.

Verloren ein Lederhandschuh. Gegen Belohnung abzug. Könnigsplatz 10 bei J. Staube.

Verloren wurde vom Thonberg bis Leipzig ein Fendel mit Messingfingerring von einer Rahmenuhr. Der ehl. Finder wird gebeten selbigen gegen Belohnung abzugeben in der Restauration zum Pfaffenauer Keller Reichstraße oder Gasthof zum Thonberg.

Verloren 3 Schlüssel an gelbem Band durch Pfaffenauer, Theaterplatz, Fleischer-, Klosterpasse und Thomaskirchhof. Gegen Belohnung abzugeben Dainstraße Nr. 20, 4 Treppen.

Verloren ein g. Schlüssel, Reichel's Garten am Dorothienpl. Abzugeben Kirchengäßchen 2, part. I.

Stehen gelassen wurde während d. Carnevalfestzuges an einem Baume des Marienplatzes ein schwarzes Lederhandschuh mit Daken-griff. Der Finder wird um Abgabe gegen Belohnung ersucht Georgenst. oße 22, 1 Tr. recht.

Verkaufter Hut Livolt. Sonntag Abend ist daselbst ein schwarzer runder Hut gegen einen andern runden verkauft worden. Bitte beim Oberkellner den Umtausch bewirken zu wollen.

Gefunden wurde eine Uhr. Der sich legit. Eigenth. kann selb. abh. Sternwartenstr. 29, II.

Verloren wurde am Montag Abend ein kleines gelbes Stiefelchen u. weißer Rittstiefel an einem Stiefelreife hängend. Es sind Anhängel eines Gesellschafters u. wird daher um gef. Abgabe Dainstr. 17, I. im Lager geb.

Ein langhaariger weiß. Affenpinscher, mit gestutzten Ohren und Schwanz, auf den Namen Bussi hörend, ist am 12. d. M. Koend's abhanden gekommen und wird dessen Rückgabe gegen Bel. Lehmann's Garten 1504 D im Compiotr erbeten.

Ein großer brauner Hund mit Lederhalsband ist abhanden gekommen. Abzugeben g. Belohnung Lange Straße 13 b.

Ein schwarzer Hund, Dachdrack, ohne Stenereiden, ist zugelaufen. Abzuholen Petersstraße Nr. 32, in der Viderei.

Verlaufen hat sich d. 5. Febr. ein Cyperkater. Bitte gegen Dank u. Bel. abg. Raundbüschel 6, 1 Tr. I.

Zugelaufen ist ein weißer braungefleckter Jagohund mit Lederhalsband Nicolaisstr. 1, II.

Der wohlbekannte Herr, welcher Montag Abend in der Guten Quelle sich erlaubte, den Bisam-Ruff, welcher unter den Stuhl gefallen war, an sich zu nehmen, wird gebeten, denselben sofort nach der Guten Quelle bei Herrn Grün abzugeben, sonst wird man andere Schritte thun.

Wachhabersdinerinnen gesucht, man lese Anzeige von Rudolph Roser.

London-Post.

Heute 3 Uhr Theater-Conditoreri.

Die Herren Unternemer des Kränzchens der herrschaftlichen Kutscher

werden um Aufklärung über den Verbleib des Ueberführschiff erucht und wo derselbe vertrunken werden soll. Mehrere Kutscher.

Herzliche Gratulation dem Fräulein Olivia M. Ein stiller Beobachter.

Ich gratulire M. S. Anna Jennel zum Geburtstage ein donnerndes Hoch, daß die ganze Brautstraße zittert. W. L.

Advertisement for G. A. W. Mayer'sche Brustsyrop as a remedy for chest ailments. The text describes the benefits of the syrup, particularly for coughs, asthma, and general chest weakness. It mentions that the syrup is made from natural ingredients and is highly effective. The advertisement is signed by Dr. Krügelstein, Medical Council and Physician.

66r Vereinigte 66r. Zur Feier eines Geburtstages heute Alle bei L. Piantoch, Brühl Nr. 41.

Advertisement for contributions to the establishment of a home for German invalids. It lists several names and their respective contributions, including Hammer & Schmidt, B. Kell, Firma Stein & Comp., Aug. Mehe, Firma Carl Forbrich, H. C. Plaut, and Gustav Rus. It also mentions Schirmer & Schlick and Expedition des Daheim.

Advertisement for Mildensteiner Kiefernadel-Dampfbäder. The text describes the benefits of these steam baths for various ailments such as rheumatism, neuralgia, and general weakness. It mentions that the baths are located at Windmühlenstraße Nr. 41 and are highly recommended by medical professionals.

Vereins-Flaschenbiergeschäft der Gebrüder Kormann.

Advertisement for the beer business of the Kormann brothers. The text explains that they have taken over the business from Herr Siedmann and are now offering high-quality beer to the public. They mention that they have been in the business since 1870 and are committed to providing the best service and products.

Das Central-Comité der Carnevalsgesellschaft.

Advertisement for the Central Committee of the Carnival Society. The text announces a meeting on February 10th at 10 o'clock to discuss the affairs of the society. It mentions that the committee is responsible for organizing the carnival events and ensuring that they run smoothly.

Advertisement for a dinner and concert. The text announces a dinner at Müller's Hotel at 8 o'clock, followed by a concert by Moaster Singer at the Runckelstoanorthol. The concert will feature a variety of musical pieces and is highly anticipated.

Verein von Freunden der Erdkunde.

Advertisement for the Association of Friends of Geography. The text announces a meeting on February 14th at 7 o'clock to discuss the latest news in the field of geography. It mentions that the association is dedicated to promoting the study of geography and its practical applications.

Advertisement for the Leipzig Teachers' Association. The text announces a meeting on February 15th at 6 o'clock to discuss the needs of the teaching profession. It mentions that the association is committed to supporting its members and improving the quality of education in Leipzig.

Advertisement for the Leipzig Bookbinders' Association. The text announces a meeting on February 18th at 10 o'clock to discuss the state of the bookbinding industry. It mentions that the association is dedicated to promoting the craft of bookbinding and ensuring that it remains a viable profession.

Vertical text on the right edge of the page, including page number 45 and various small notices or advertisements.

Der unterzeichnete Verein feiert den Geburtstag Gabelsberger's am Sonntag den 18. Februar im Trianon des Schützenhauses durch Festrede, Tafel und Ball. Einlaß 6 Uhr. Anfang 7 Uhr.

Verein ehrenvoll verabschiedeter Militairs zu Leipzig. Samstag den 10. Februar a. e. Abends von 7 1/2 Uhr an findet im Morado Hauptclub statt, welcher mit heitern und ernstlichen Vorträgen gewürzt sein wird und einem gemüthlichen Tänzen schließt.

Einladung. Zu unserm Sonnabend den 17. Februar in der Tonhalle stattfindenden Kränzchen der Mitglieder der Thüringischen Eisenbahn werden alle unsere Freunde und Bekannten herzlich eingeladen.

Die Herren Müller und Röhlenbesitzer der hiesigen Umgegend, welche ihr Geschäft auf Vohn- und Miete eingerichtet haben, werden hierdurch eingeladen zu einer

Müller-Versammlung

Sonnabend den 24. Februar Nachmittags 2 1/2 Uhr im kleinen Saale des Burgkellers, über gemeinsame Interessen zu beraten.

Generalversammlung der Schneider-Innung. Donnerstag den 15. Februar 1872 Nachmittags 2 Uhr im Innungs-Saal.

Männergesangverein. Heute Abend 7 1/2 Uhr Uebung im Hotel Polono.

Die Rumanler werden um zahlreiches Erscheinen bei Bahnhofs-Nachmittag 4 Uhr gebeten.

Stadtische Speiseanstalten I und II. Morgen Donnerstag: Erbsen mit Schwarzsüßholz, von 11-1 Uhr.

Notiz. Leipzig, 13. Februar. Die neu begründete Leipziger Wechsel- und Depositenbank hat die Einführung ihrer Actien...

Leipzig, 13. Februar. Nachdem die Wiederholungen der Oper „Der Erbe von Norfolk“ durch die Krankheit des Fräulein Hoffe auf längere Zeit verhindert wurden, hat sich leider die Direction...

Leipzig, 13. Februar. Frau Dr. Beschlager ist am vergangenen Sonntag auf der Poststation in Coburg als Lucia aufgetreten. Tags darauf ließ der Herzog Ernst von Coburg-Gotha...

Leipzig, 13. Februar. Das große Ballet „Asienbrädel“, welches Herr Balletmeister Reisinger mit der Wust von Röhldorfer in Coburg inszenirt hatte, ist bis jetzt dort zwölf Mal zur Aufführung gekommen...

Leipzig, 13. Februar. In dem in der zweiten Session des Landtages von der betreffenden Commission erstatteten Bericht über die Einführung des Impfwagens in Sachsen findet sich ein besonderes Verzeichniß über das Verhältniß...

Leipzig, 13. Februar. In dem benachbarten Dorfe Bor na hat sich ein höchst befallender Fall ereignet. Bei einem dortigen Einwohner, dem Schafmeister Bruchholz, erkrankten zwei Schweine, und es war genannter Bruchholz im Vereine mit seinem Knechte bemüht, den Thieren Medizin einzugeben.

Leipzig, 13. Februar. In dem benachbarten Dorfe Bor na hat sich ein höchst befallender Fall ereignet. Bei einem dortigen Einwohner, dem Schafmeister Bruchholz, erkrankten zwei Schweine, und es war genannter Bruchholz im Vereine mit seinem Knechte bemüht, den Thieren Medizin einzugeben.

Leipzig, 13. Februar. Wir erhalten von einem hiesigen Einwohner folgende Mittheilung: Als Anhänger des sogenannten Mikatolikismus verzweigte ich bis jezt die Zahl der hiesigen katholischen Kirchensteuer. Dem betreffenden städtischen Steuererheber erklärte ich, daß ich für eine Kirche, deren Gemeinschaft ich nicht angehöre, sei ich entschlossen, keine Steuer zu zahlen.

Leipzig, 13. Februar. Am gestrigen Nachmittag verließ ein Vorkommniß mit einem jungen hier lebenden Amerikaner und die Arretur des Letzteren auf dem Augustusplatz das dort versammelte Carnevalpublicum in nicht geringe Aufregung.

Seifen-Club.

Montag den 19. Februar Abends 8 Uhr General-Versammlung im Vereinslocale: Reichstraße Nr. 3, Speck's Keller.

Borläufige Einladung zum Zimmergesellen-Ball. Sonnabend den 2. März in der Tonhalle, Abends 7 1/2 Uhr, wozu die Herren Meister, Kameraden, Freunde und Gäste willkommen sind.

Die Verlobung unserer Tochter Elise mit Herrn Paul Rostock in Nordhausen beehren wir uns hierdurch anzuzeigen.

Vermählungsanzeige. August Lesèvre, Léonie Lesèvre geb. Gochter. Toulouse. Gohlis bei Leipzig, den 10. Februar 1872.

Die glückliche Geburt eines gesunden Mädchens zeigen hiermit hoch erfreut an Hermann Henschel und Frau.

Heute wurden wir durch die glückliche Geburt eines kräftigen Knaben hoch erfreut. Drabford, den 12. Februar 1872. Alfred Quigow und Frau.

Für die überaus zahlreichen Beweise der Theilnahme bei dem Tode unseres lieben Carl danken wir von ganzem Herzen. Stadtv.-A. V. Zauer. Anna Zauer geb. Förster.

Heute Nacht starb mein innigstgeliebter Mann, Herr Julius Herrmann Noß, was ich nur hierdurch tiefbetrübt anzeige.

Heute Morgen 1 Uhr entschlief nach langen schweren Leiden meine liebe Frau Christiane Becher geb. Schwarzburger.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar Veil, in seinem 36. Lebensjahre.

Heute den 13. Februar früh 5 Uhr entschlief nach langen Leiden unser guter Onkel und Vater, Julius Oscar

geirrieben, daß Stronsberg nicht die Absicht hat, die Arbeiten der Umgestaltung der Eisenbahn auszuführen, sondern das Terrain zu verkaufen sucht und darüber bereit ist Unterhandlung zu suchen. Die Nachricht, daß Stronsberg Berlin verlassen wolle, wird von unrichtiger Seite widerrufen.

Ein Consortium von Banquiers aus den verschiedensten Ländern ventilt das Project einige Hundert Meilen Eisenbahnen in Oesterreich zu bauen. (Nur Oligo und Baugentium; alles Andere ist Nebenache.) Die Wiener Wechselbank wird binnen Kurzem das Grundcapital für die Bahn von 100 nach 200 Millionen fl. bringen. Dasselbe wird 8 1/2 Millionen fl. betragen, von denen 2/3 in Prioritäten, der Rest in Stammactien. Für die 5 1/2 % Prioritäten, welche auch an die deutschen Plätze gebracht werden sollen, werden 2 Jahre Interzalarzinsen in Silber von der Wechselbank garantiert. (Und nachher? — Arme Prioritätsinhaber! da kommt ihr recht ins Müderland.)

Verloosungen.

Türkische 3 procent. 400 Fres. Eisenbahn - Loose. Verloosung vom 1. Februar 1872. No. 958968 à 300000 Fres., No. 1278849 à 25000 Fres., No. 1122096 und 1174445 à 10000 Fres., No. 157758 157760 177707 225708 492438 505287 à 2000 Fres., No. 19126 687601 738554 804287 916946 920142 920145 958066 958070 1655249 1855746 1930447 à 1250 Fr., No. 40124 157757 228707 292436 338960 375273 375274 607901 607905 707950 719896 757441 804289 865380 916950 1064674 1112997 1174441 1271516 1282267 1424218 1468915 1513020 1722066 1722070 1792546 1792550 1930449 à 1000 Fr.

Italienische Staatsschulden-Prämien-Obligationen, creirt durch Gesetz vom 26. März 1849. Verloosung vom 31. Januar 1872. Anzahlung vom 1. April 1872 ab. Primäre Obligationen: No. 19560 à 36865 Fres., No. 14908 à 11060 Fr., No. 8537 à 7375 Fres., No. 1932 à 5900 Fres., No. 687 à 1100 Fres.

Telegraphischer Coursbericht.

Table with exchange rates for Berlin, Hamburg, London, and other cities. Includes columns for location, date (13. Februar), and various financial instruments like bonds and bank notes.

Frankfurt a. M., 13. Februar. (Schlußmarkt.)

Table of Frankfurt stock market prices for various companies and bonds, including Pr. Cassenauktionen, Berliner Wechsel, and various bank shares.

Wien, 13. Februar. (Börse.)

Table of Vienna stock market prices for various bonds and bank shares, including Oester. Staatsbahn, Oester. Credit, and various bank notes.

Hamburg, 13. Februar. (Schluß.)

Table of Hamburg stock market prices for various bonds and bank shares, including Oest. Credit, Präm. Cassenauktionen, and various bank notes.

Telegraphische Depeschen.

Berlin, 13. Februar. (Abgeordnetens-Schlußberatung des Schulrechts-Gesetzes. Der Cultusminister erklärt, die Regierung habe die Absicht, evangelische Geistliche in Schulinspectorstellen zu lassen, weil dieselben bisher keine Liebergriffe herausgenommen hätten. In dem Besetze der evangelischen Schulinspectorstellen auszuheben wie im katholischen Lager, so werde die Regierung ohne Bedenken die Spitze des Gesetzes auch gegen die evangelischen Geistlichen setzen. — Fürst Bismarck, bei dem ergründet, hebt hervor, daß das Ansehen der Schulinspectorstellen (welches die Ernennung der Schulinspectoren der Regierung, dagegen die der Schulinspectoren der Geistlichkeit zuzuwenden) die Regierung für den Augenblick gewähre, weil der Präsident drückt seine Bewunderung darüber aus, daß die conservativ Partei die Regierung in dieser Frage nicht unterstütze; die Regierung beabsichtige jedoch kein Compromiß im Sinne des Kaiserlichen Amtenemend, welche nur zur Annahme des Gesetzes jedes constitutionnelle Mittel in Anwendung bringen. — Die Commission wird hierauf geschlossen. Nach dem Schluß der Special-Debatte findet das Gesetz mit 207 gegen 155 Stimmen Annahme. Paris, 12. Februar. Remusat erklärte die Commission zur Befreiung des Territoriums der Deutschen können selbst nach der Bezahlung der drei Milliarden die Occupation der sechs belgischen Departements aufrecht erhalten. Paris, 12. Februar. Der „Französisch“ sichert, daß, seitdem das Haus Reichard bei Herrn Hiers seine eifrige Mitwirkung bei den neuesten finanziellen Verhandlungen mit dem Land zugesichert, diese seit einigen Tagen der lebhaftesten Fortgang nehmen, und daß man sich Einzelheiten darüber abschließend geben würde, eine den Vorteil des Staates gefährdende Bückrichtung zu verhindern.

Angemeldete Fremde.

- List of registered foreigners from various cities including Berlin, Hamburg, London, and others. Each entry includes the name, address, and date of arrival.